



WORLD
RESOURCES
INSTITUTE

Presseerklärung:

Kontakt: Lauren Zelin, WRI, lzelin@wri.org; +1 (301) 807-9527

Global Forest Watch: Eine neue dynamische Plattform zum weltweiten Schutz von Waldbestand

Mehr als 40 Partner veröffentlichen globales, nahezu-Echtzeit Waldbeobachtungssystem.

WASHINGTON (20. Februar, 2014)—Das [World Resources Institute](#) (WRI), Google und eine Partnerschaft von mehr als 40 Organisationen veröffentlichten heute **Global Forest Watch** (GFW), ein dynamisches online Waldbeobachtungs- und Warnsystem welches es Menschen weltweit möglich macht Wälder nachhaltiger zu bewirtschaften. Global Forest Watch verbindet zum ersten Mal modernste Satellitentechnik, Open-Data und Crowdsourcing um den frühzeitigen und verlässlichen Zugriff auf Informationen über Wälder sicher zu stellen.

„Unternehmen, Regierungen und Gesellschaften verlangen dringend bessere Informationen über Wälder. Jetzt bekommen sie diese,“ sagte **Dr. Andrew Steer**, Präsident und CEO von WRI. „Global Forest Watch ist eine in nahezu Echtzeit operierende Monitoring-Plattform, die die Art wie Menschen und Unternehmen Wälder verwalten grundsätzlich Ändern wird. Von jetzt an können die Bösen sich nicht länger verstecken und die Guten bekommen Anerkennung für ihr nachhaltiges Management.“

[Daten](#) der Universität Maryland und Google zufolge hat die Welt zwischen dem Jahre 2000 und 2012 2,3 Millionen Quadratkilometer (230 Millionen Hektar) Baumbestand verloren – welches, übertragen auf die letzten 12 Jahre, einer Fläche von 50 Fussballfeldern pro Minute entspricht. Die Länder mit den höchsten Verlusten an Baumbestand sind Russland, Brasilien, Kanada, die Vereinigten Staaten von Amerika und Indonesien.

„Wir sind geehrt uns mit WRI zusammen zu tun um die Global Forest Watch Plattform mit Hilfe von Google Cloud technologie, enormen Datenmengen und modernster Wissenschaft zu betreiben,“ sagte **Rebecca Moore**, Ingenieurin von Google Earth Outreach und Earth Engine. „GFW ist ein ehrgeizige Vision, die möglich gemacht wurde durch WRI’s Wissen über Umweltwissenschaften und –politik, engen Partnerschaften und der leistungsfähigen Google Cloud technologie, die wir der Initiative zur Verfügung stellen.“

Was ist neu an Global Forest Watch:

- **Hochauflösende Daten:** Jährliche Daten über die Zu- und Abnahme von Baumbeständen für den gesamten Globus mit einer Auflösung von 30 Metern, verfügbar für weitere Analyse und zum Herunterladen.
- **Nahezu in Echtzeit:** Monatliche Daten zur Baumbestandsabnahme für die feuchten Tropen mit einer Auflösung von 250 Metern.

- **Geschwindigkeit:** Cloud computing - zur Verfügung gestellt von Google - vervielfacht die Geschwindigkeit mit der Daten analysiert werden können
- **„The crowd“:** GFW vereint hochauflösende Informationen von Satellitendaten mit den Möglichkeiten von „Crowdsourcing“.
- **Kostenlos und einfach zu bedienen:** GFW ist kostenlos für alle Nutzer und technisches Wissen ist nicht nötig.
- **Warnsystem:** Sollten Waldverlustwarnungen festgestellt werden, wird ein weltweites Netzwerk von Partnern und Bürgern zum Handeln mobilisiert.
- **Analytische Werkzeuge:** Zusätzliche Ebenen zeigen die weltweiten Grenzen von Schutzgebieten; Abholzung, Bergbau, Palmöl und anderen Konzessionen; tägliche Waldbrandwarnungen von NASA; Landwirtschaftliche Güter; intakte Waldlandschaften und Biodiversitäts-Hotspots.

Heute hat eine Gruppe von führenden Persönlichkeiten aus Regierung, Unternehmen und dem öffentlichen Leben Global Forest Watch im Newseum in Washington, D.C. veröffentlicht.

“Partnerschaften wie Global Forest Watch, die Regierungen, Unternehmen und die Zivilgesellschaft zusammen bringen und technologische Innovationen sind genau die Lösungen die wir brauchen um den Verlust von Wäldern zu verringern, Armut zu lindern und nachhaltiges Wirtschaftswachstum zu fördern“, sagte **Administrator Rajiv Shah** von der U.S. Agency for International Development.

GFW wird weitreichende, branchenübergreifende Auswirkungen haben. Finanzinstitute können besser bewerten ob Unternehmen, in die sie investieren ausreichende Analysen von Risiken für Wälder durchführen. Käufer von bedeutenden Gütern, wie Palmöl, Soja, Holz und Rindfleisch können die Einhaltung von Gesetzen und Nachhaltigkeitsverpflichtungen und -standards überprüfen. Und Zulieferer können glaubwürdig nachweisen, dass ihre Produkte „entwaldungsfrei“ und legal produziert werden.

“Entwaldung stellt ein materielles Risiko für Unternehmen dar, die auf waldbezogene Nutzpflanzen angewiesen sind. Diese Risikoaussetzung hat das Potential zukünftig Unternehmen zu schwächen“ sagte **Paul Polman**, CEO von Unilever. „Deshalb hat sich Unilever’s Nachhaltigkeitsplan zum Ziel gesetzt 100% seiner landwirtschaftlichen Rohmaterialien nachhaltig zu produzieren. Während wir anstreben die Transparenz bezüglich der Herkunft unserer Produkte zu erhöhen, wird die Veröffentlichung von Global Forest Watch – einem fantastischen, innovativen Werkzeug – die dringend benötigten Information zur Verfügung stellen, um die richtigen Entscheidungen zu treffen, Transparenz zu fördern, Rechenschaft zu verstärken und Partnerschaften zu ermöglichen.“

Global Forest Watch kann eine Vielzahl von Nutzern unterstützen. Indigene Gemeinschaften haben die Möglichkeit Warnungen und Bilder hochzuladen, sollte ein Eingriff in ihre Ländereien stattfinden. Nichtregierungsorganisationen können Entwaldungs-Hotspots identifizieren und damit Menschen zum Handeln bewegen, sowohl als auch Regierungen und Firmen zur Verantwortung ziehen. Zur selben Zeit begrüßen viele Regierungen, wie Indonesien und die Demokratische Republik Kongo, Global Forest Watch weil es ihnen helfen kann bessere Strategien zu entwickeln, Gesetzgebungen durchzusetzen, illegale Entwaldungen aufzuspüren, Wälder nachhaltiger zu verwalten und Klima- und Naturschutzziele einzuhalten.

“Indonesien hat sich verpflichtet seine Klimagasemissionen um 26 Prozent, oder 41 Prozent mit internationaler Unterstützung, zu reduzieren. Dies reflektiert nationale und internationale Verpflichtungen um den Klimawandel zu bekämpfen. Wie Indonesien diese Verpflichtungen einhält wird hauptsächlich dadurch bestimmt wie wir unsere Wälder managen“, sagte **Heru**

Prasetyo, Leiter der REDD+ Agentur in Indonesien. „Die Fähigkeit Wälder besser zu überwachen und aktuelle Informationen zur Verfügung zu haben sind kritisch um richtige Entscheidungen zu treffen. Ich lobe die Global Forest Watch Initiative, werde sie weiterhin unterstützen und erwarte, dass sie ein effektives Werkzeug für die Welt und eines jedes Landes sein wird, während wir Versäumnisse und Ignoranz in der Vergangenheit zurück lassen.“

Global Forest Watch wurde vom World Resources Institute in Zusammenarbeit mit 40 Partnern entwickelt. Partner umfassen unter anderem Google, Esri, die Universität Maryland, das UN – Umweltprogramm (UNEP), Imazon, das Center for Global Development, Observatoire Satellital des Forêts d'Afrique Centrale (OSFAC), Global Forest Watch Canada, ScanEx, Transparent World, das Jane Goodall Institute und Vizzuality. Führende Unternehmen, wie Unilever, Nestle und die TFA 2020 Partnership haben zusätzlich einen frühen Beitrag geleistet. Hauptförderer sind die Norwegian Climate and Forests Initiative, die U.S. Agency for International Development (USAID), die Global Environment Facility (GEF), das U.K. Department for International Development (DFID) und der Tilia Fund.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: www.globalforestwatch.org.

Über das World Resources Institute

WRI ist eine globale Forschungsorganisation die in mehr als 50 Ländern arbeitet und durch Büros in den Vereinigten Staaten von Amerika, China, Indien, Brasilien und weiteren Ländern vertreten ist. Unsere mehr als 300 Experten und Mitarbeiter arbeiten eng mit Führungskräften zusammen, um große Ideen in Handeln umzusetzen und dadurch unsere natürlichen Ressourcen – die Grundlage unserer wirtschaftlichen Möglichkeiten und unseres Wohlstandes – zu erhalten. (<http://www.wri.org>)

Über Global Forest Watch

Global Forest Watch (GFW) ist ein dynamisches online Waldbeobachtungs- und Warnsystem welches es Menschen weltweit möglich macht Wälder nachhaltiger zu bewirtschaften. Global Forest Watch verbindet erstmalig modernste Satellitentechnik, Open-Data und Crowdsourcing, um den frühzeitigen und verlässlichen Zugriff auf Informationen über Wälder sicher zu stellen. Ausgerüstet mit den neuesten Informationen von GFW können Regierungen, Unternehmen und Gesellschaften Entwaldung aufhalten. (www.globalforestwatch.org)